

INHALTSVERZEICHNIS

»Drei (fast) perfekte Wochen« im Unterricht

u.1	Inhaltsangabe	1
u.2	Didaktisches Profil des Romans	2
u.3	Literarisches Profil des Romans	3
u.4	Deutungsperspektiven	5
u.5	Methodenkiste	6
u.6	Vorschlag für eine Unterrichtseinheit	11

Infoblätter

i.1	Die Autorin Christina Erbertz	12
i.2	Interview mit der Autorin Christina Erbertz	12
i.3	Tabellarische Kapitelübersicht	14
i.4	Figurenkonstellation und Schauplatzübersicht	17
i.5	Weiterführende Literaturhinweise	18

Kopiervorlagen*

k.1	Lesezeichen und Zeilometer	19
	Ein Zeilometer erstellen und gestalten, Textstellen auffinden (ganzer Roman)	
k.2	Zwei Perspektiven – zwei Erzähler	20
	Textstellen sinngebend lesen, die beiden Erzähler beschreiben und charakterisieren (S. 7–13)	
k.3	Ferienlager: Spaß oder Qual?	21
	Annäherung an die Themen durch Assoziationen, Argumentation in Kleingruppen, darstellendes Spiel, Rap oder Gedicht verfassen (S. 7–29)	
k.4	13 Jugendliche – unendlich viele Stimmungen	22
	Situationen rekonstruieren und in den Handlungszusammenhang einordnen, Figuren beschreiben und bewerten, Tableau/Rollenspiel, Sachverhalt begründen, Identifikationsfiguren in ihrer Funktion erkennen (S. 14–67)	
k.5	Die Hauptfiguren	23
	Äußere und innere Handlung unterscheiden, Figuren charakterisieren, Soziogramm erstellen und Beziehungen erkennen und analysieren, Steckbrief bzw. Figurencharakterisierung verfassen, Charaktere in Rhythmus umsetzen bzw. Songs finden (S. 7–127)	
k.6	Orientierungslauf	25
	Beziege zur eigenen Lebenswirklichkeit herstellen, Textinhalte aufsuchen (Empfindungen, Probleme), Zusammenhang zwischen innerer und äußerer Handlung erkennen und deuten, Spannungskurve erkennen und visualisieren, Projekt (Orientierungslauf) planen und umsetzen, Informationsquellen und digitale Medien nutzen (ganzer Roman)	
k.7	Den Wald vor lauter Bäumen nicht sehen	26
	Bezug zur Romanhandlung herstellen (Eigenerfahrung beim Laufen), Aussagen am Text überprüfen und innere Handlung beschreiben, Spannungsbogen erkennen und visualisieren, Collage, Plakat, Flyer oder digitale Präsentation gestalten, Vorträge erarbeiten und halten (S. 30–122)	
k.8	Liebe ist	27
	Thema »Verliebt-Sein« erarbeiten, Textstellen suchen und interpretieren, innere und äußere Handlung deuten, Aussagen erklären und konkretisieren, Stimmungskurve festhalten, Rollenbiografie erarbeiten und vorspielen, inneren Monolog/Brief verfassen, alternative Konfliktlösungen finden, Internetrecherche, Comic/Fotostory gestalten, Gedicht verfassen (ganzer Roman)	
k.9	Sprachstil und rhetorische Figuren	29
	Sprachliche Gestaltungsmittel in ihren Wirkungszusammenhängen erkennen und zuordnen, Jugendsprache untersuchen und durch Synonyme der Standardsprache ergänzen, Umgang mit einem Nachschlagewerk üben (Sprachniveaus) (ganzer Roman)	
k.10	Die Schuldfrage – das Dilemma	30
	Aussagen am Text überprüfen und zuordnen, Verhaltensweisen und -motive bewerten, »Leerstelle« eigene Deutung des Textes entwickeln, kontrovers diskutieren, mit einem Dialog/Brief/inneren Monolog ergänzen (ganzer Roman)	
k.11	Rezension zum Roman	31
	Abschlussgespräch, Rezension beurteilen und selbst formulieren, unterschiedliche Wertungen in der Klasse diskutieren, Textstelle weiterschreiben, Brief formulieren (ganzer Roman)	
	Lösungen und Lösungsvorschläge	32

* Hinweise zum Einsatz der Kopiervorlagen sind in den Abschnitten u.5 und u.6 zu finden.